

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung des Schulausschusses vom 11.09.2025**

**1.5 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Videoüberwachung an Schulen zur Abwehr von Einbrüchen und Vandalismus
B/17/7043
zur Kenntnis genommen**

Herr Hoff (FDP) möchte weitere Informationen dazu erhalten, wann die Maßnahmen an den Schulen, zu denen es in der Tabelle noch keine Angaben gibt, beginnen und zu welchem Zeitpunkt sie abgeschlossen werden.

Frau Horn (SPD) lobt den Sachstandsbericht ausdrücklich. Sie erkundigt sich danach, wie die Maßnahmen gewirkt haben und ob es in der letzten Zeit auch noch Einbruchversuche o.ä. gab.

Herr van Benthem (CEO) bedankt sich für die Rückfragen. Er erläutert, dass die Maßnahmen voraussichtlich noch im aktuellen Kalenderjahr abgewickelt werden können. Dies hängt u.a. davon ab, wo die Kameras installiert werden und wie aufwendig die noch ausstehenden Installationen sind.

Herr Schmidt (Beigeordneter) erklärt beziehungsweise auf die Frage von Frau Horn (SPD), dass im letzten Jahr sehr viele Einbrüche in Schulen, Kindergärten und Verwaltungsgebäuden festgestellt wurden. Daraufhin wurden konzertierte Aktionen mit unterschiedlichen Verwaltungsteilen (insbes. IT, Jugendverwaltung, freien Trägern) durchgeführt, z.B. das Thema Streetwork und Arbeit vor Ort in den Stadtteilen intensiviert, ebenso mit Polizei und Ordnungsdienst. Es wurde überprüft, welche zusätzlichen Sicherungen der Schul- und Kita-Gebäude möglich sind. An Einbruchsschwerpunkten wurde Videoüberwachung durch Bauwatch-Türme eingerichtet sowie Sicherheitsdienste mit dem Schutz der Gebäude in den Abendstunden sowie am Wochenende beauftragt.

Dadurch konnte die Anzahl der Einbrüche deutlich reduziert werden. Die Bemühungen der Verwaltung haben Wirkung gezeigt und zur Beruhigung an vielen Stellen beigetragen.

Der Schulausschuss nimmt die Drucksache zur Kenntnis.
